

Informationen

Veranstalter

Erik Graf v. Platen
AEET Universität Duisburg-Essen
Jürgen Gradert

Ort

Evangelische Christuskirche Hansühn
Lütjenburger Str. 4
23758 Wangels / Hansühn

Zeit

24.02.2012
9.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Anfahrt

A1-Ausfahrt 11,
links auf B202 Richtung Kiel,
nach Durchfahrt durch Ehlerstorf und
Hohenstein in Farve links auf L216,
L216 durchfahren bis Hansühn

Tagungsgebühr: 10,00 €
(Kaffee, Gebäck und Suppe inkl.)

Kontakt

AEET

Universität Duisburg-Essen
Fakultät für Geisteswissenschaften
Arbeitsstelle Edition und Editionstechnik

Prof. Dr. Rüdiger Brandt
PD Dr. Hermann Cölfen
Prof. Dr. Karl Helmer
Prof. Dr. Gaby Herchert

Universitätsstr. 12
45117 Essen

Sekretariat Kornelia Karimian
0201/1833422

Sekretariat Ulrike Schulz
0201/1833553

aeet@uni-due.de
www.uni-due.de/germanistik/aeet



*„Aller Ehren werth
und nicht leicht zu
ersetzen ...“*

**Geschichte
und Geschichten**

Symposium

24.02.2012

Wangels

Das Adelsgeschlecht von Platen

Das Geschlecht derer v. Platen stammt ursprünglich aus Rügen und ist seit 1168 urkundlich nachweisbar. Seit der Belehnung mit der Grafschaft Hallermund 1706 wird der Name zu „v. Platen Hallermund“ erweitert. Mit dem Kauf des Gutes Weißenhaus durch den General-Erbpostmeister und Kammerherrn Graf Georg Ludwig v. Platen im Jahre 1739 wird die Familie in Ostholstein ansässig. Das Archiv der Grafen v. Platen umfasst sämtliche Dokumente, die mit der Regional- und Familiengeschichte dieses Zweigs in Verbindung stehen.

Die Arbeitsstelle Edition und Editionstechnik (AEET)

AEET

In der Arbeitsstelle für Edition und Editionstechnik der Universität Duisburg-Essen werden (vorwiegend handschriftliche mittelalterliche und frühneuzeitliche) Bestände aus privaten Archiven und Bibliotheken, die bisher nicht öffentlich zugänglich sind, digital aufbereitet, transkribiert, übersetzt, kommentiert und in Datenbanken erfasst, um sie für die wissenschaftliche Forschung, insbesondere für regionalgeschichtliche Recherchen, bereitzustellen.

Unter Mitwirkung von Studierenden und Nachwuchswissenschaftler/innen werden dazu in der AEET methodische und technische Editionsverfahren entwickelt, die in verschiedenen Kontexten der Editionspraxis Verwendung finden.

Seit 2009 erschließen Wissenschaftler/innen und Studierende der AEET in enger Zusammenarbeit das vielfältige und wertvolle Privatarchiv des Grafen Erik v. Platen. Auch in diesem Jahr soll mit einem Symposium einer breiten Öffentlichkeit Gelegenheit gegeben werden, Einblick in die Ergebnisse der bisherigen Forschungen zu nehmen.

Vorträge

- 9.00 Uhr** **Pastor Tim Voß**
Begrüßung
- 9.15 Uhr** **Erik Graf v. Platen**
Eröffnung
- 9.30 Uhr** **Bürgermeister Eckhard Klodt**
Grußwort
- 9.45 Uhr** **PD Dr. Hermann Cölfen**
(Universität Duisburg-Essen)
Einführung
- 10.00 Uhr** **Prof. Dr. Rainer Hering**
(Landesarchiv Schleswig)
Das Landesarchiv Schleswig-Holstein als Zentrum regional-historischer Forschung
- 11.00 Uhr Kaffeepause**
- 11.30 Uhr** **Erik Graf v. Platen**
400 Jahre Gut Weißenhaus
- 12.30 Uhr** **Prof. Dr. Gaby Herchert**
(Universität Duisburg-Essen)
Leibeigenschaft.
Geschichtsschreibung zwischen
Ideologie und Fakten

Vorträge

13.30 Uhr Mittagspause

- 14.30 Uhr** **Andrea Wolff**
(Universität Duisburg-Essen)
Wie die Familie von Platen Krieg erlebte - Eindrücke aus drei Kriegen
- 15.15 Uhr** **Veronika Burovikhina**
(Universität Duisburg-Essen)
Die Leichenpredigt über Erasmus von Platen (1590-1663) als multidisziplinäre Quelle

16.00 Uhr Kaffeepause

- 16.30 Uhr** **Eva Langmandel**
(Universität Duisburg-Essen)
Zur Taffel beim Grafen.
Speisen anno 1725
- 17.15 Uhr** **Abschlussdiskussion**